

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 33 (2020)
Heft: 9

Rubrik: Kiosk

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

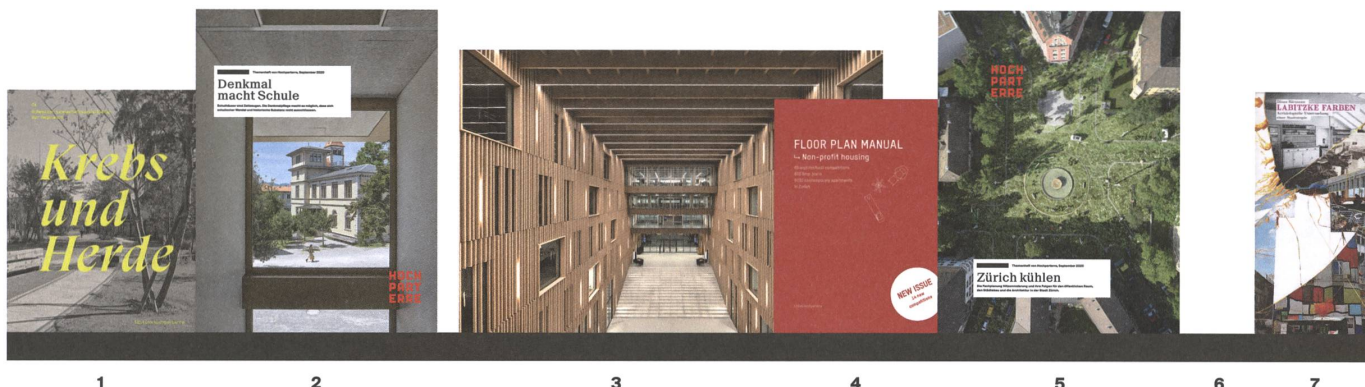
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hier finden Sie Hefte und Veranstaltungen des Monats, aktuelle Bücher und Digitales sowie Hinweise und Aktionen von Hochparterre.

1 Schweizer Landschaftsarchitektur der Gegenwart

Mit der Monografie zum Büro von Krebs und Herde Landschaftsarchitekten erscheint Ende September der erste Band von Hochparterres neuer Reihe zur Schweizer Landschaftsarchitektur der Gegenwart. Bilderstark und textgenau werden zwölf Projekte des Winterthurer Büros präsentiert, etwa der Mediengarten von Schweizer Radio und Fernsehen in Zürich, der Park Mitte in Hamburg-Altona oder der Saurer-Park in Arbon. Ein Essay und ein Gespräch loten die Themen und Herangehensweisen von Krebs und Herde aus.

Krebs und Herde. Schweizer Landschaftsarchitektur der Gegenwart, 01. Erscheint Ende September. Fr. 39.–

2 Denkmal macht Schule

Schulhäuser sind wichtige öffentliche Bauten und starke Erinnerungsorte. Sie sind ein Spiegel der Schweizer Architektur und damit der Gesellschaft und der Kultur. Wie unter einem Brennglas gewähren sie Einblick in das Leben in unterschiedlichen Epochen. Doch die qualitativ oft hochwertigen Gebäude müssen den sich verändernden Ansprüchen angepasst, umgebaut und erweitert werden. An ihnen lässt sich die Arbeit der Denkmalpflege exemplarisch zeigen. Dieses Heft dokumentiert, dass schulischer Wandel und Denkmalschutz sich nicht ausschliessen, sondern sich gegenseitig befähigen können.

Denkmal macht Schule, Fr. 15.–, im Abo inbegriffen, shop.hochparterre.ch

3 Hochparterre Werkplatz

Hochparterre präsentiert in Zusammenarbeit mit Firmen des Werkplatzes Schweiz ausgewählte Projekte. Eines ist das Scott Sports Headquarter in Givisiez, für das Zumtobel eine passgenaue Lichtlösung geliefert hat. Licht und Architektur gehen ineinander auf, die technische Beleuchtung ist in die Konstruktion integriert.

Live-Talk mit Bauherr Beat Zaugg (Scott Sports) und Projektarchitektin Tima Kamberi (Ittenbrechbühl), Dienstag, 15. September, 12.30 Uhr, via Zoom. www.hochparterre.ch/werkplatz

4 Floor Plan Manual: Neuauflage

Das Warten hat ein Ende: Endlich haben wir das Floor Plan Manual überarbeitet und neu aufgelegt. 14 Wettbewerbe sind dazugekommen, einige bisherige aus den 2000er-Jahren mussten wir weglassen – sonst hätte die englische Ausgabe der Grundrissfibel Wohnbau mit ihren 1360 Seiten nicht mehr gebunden werden können. Die aktualisierte Neuauflage dokumentiert 600 Grundrisse aus 66 Wohnbauwettbewerben von 2003 bis 2019.

Floor Plan Manual. Non-profit housing. Fr. 68.–

5 Zürich kühlen

Bis 2040 erwarten Zürich jedes Jahr bis zu vierzig Hitzetage und fünfzig Tropennächte. Die Stadt hat deshalb die Fachplanung Hitzeminderung erarbeitet, die zeigt, wie die Hitze gesenkt, belasteten Quartieren geholfen und wertvolle Windsysteme erhalten werden können. Dieses Heft fasst die Planung zusammen und diskutiert ihre Ziele. Es zeigt für Städtebau und Architektur relevante Karten und Grafiken und vertieft aufgeworfene Themen, etwa wie der Städtebau auf Kaltluftströme reagieren soll oder wie man in einer dichten Stadt Platz für mehr Grün schafft.

Zürich kühlen, Fr. 15.–, im Abo inbegriffen, shop.hochparterre.ch

Städtebau-Stammtisch

Wie vermeiden wir, dass die Verdichtung das Stadtklima weiter aufheizt? Rahel Marti (Hochparterre) diskutiert die Zürcher Fachplanung Hitzeminderung mit Katrin Gügler, Direktorin Amt für Städtebau, Urs Baumann, Head Development Swiss Prime Site, Lorenz Eugster, Landschaftsarchitekt, und weiteren Expertinnen.

Montag, 21. September, 19.30 bis 21.30 Uhr, Kulturpark, Pfingstweidstrasse 16, Zürich. Infos und Anmeldung: veranstaltungen.hochparterre.ch Die Platzzahl ist auf 50 Personen beschränkt.

6 Wilder Abend #3

Vier Büros hat die Jury der «Wilden Karte» dieses Jahr ausgewählt siehe Seite 26. Die aufstrebenden Architektinnen und Architekten stellen sich vor und wetteifern um einen Platz beim Wettbewerb für einen Wohnungsbau. Mit freundlicher Unterstützung von ZZ Wancor.

Mittwoch, 16. September, 18 Uhr, anschliessend Hotdogs und Drinks offeriert von ZZ Wancor, ZAZ Bellerive, Höschgasse 3, Zürich. Infos und Anmeldung: veranstaltungen.hochparterre.ch

7 Labitzke Farben

Das Buch untersucht die Zwischennutzungen des Labitzke-Areals in Zürich, wo auf einer Industriebrache ein Labor für neue Formen des Zusammenlebens entstanden ist. Es erzählt die Geschichte des Areals mit einem Faltplan, einer «Verdrängungskarte», einer Interviewcollage und einer Sammlung von Objektzeichnungen.

Labitzke Farben. Archäologische Untersuchung einer Stadtutopie. Diana Bärmann. Fr. 39.–

Kosmopolitics – Stadt 1:1

Der kürzlich erschienene «Architekturführer Zürich» versammelt auf 780 Seiten rund 1200 Objekte. Ausgehend davon unterhält sich Autor und Herausgeber Werner Huber mit Architekt Mike Guyer. Welches sind für ihn die überraschendsten Bauten im Buch? Was macht für ihn Zürich aus? Und findet er «sein Zürich» im Buch wieder?

Montag, 14. September, 20 Uhr, Kosmos, Lagerstrasse 104, Zürich. Weitere Infos: veranstaltungen.hochparterre.ch

Vernissage Solaris #04

Wir feiern das Heft Solaris #04. Elli Mosayebi (ETH), Annika Seifert (HSLU) sowie Peter Schürch (BFH) und Hani Buri (HEIA) stellen Projekte ihrer Studierenden vor und diskutieren mit Axel Simon (Hochparterre) über die Ziele ihrer Lehre und die unterschiedlichen Wege dorthin.

Donnerstag, 17. September, 18 Uhr, Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Horw. Weitere Infos: veranstaltungen.hochparterre.ch